## Bescheinigung für eine Bildschirmarbeitsplatz-Sehhilfe

1	Angaben zur/zum Beschaftigten:
	Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnanschrift:
	Dienststelle:
	Aufgrund der arbeitsmedizinischen Untersuchung ist eine Ergänzungsuntersuchung durch einen Augenarzt erforderlich.
	☐ Die Ergänzungsuntersuchung ist durch den ermächtigten Augenarzt durchzuführen.
	Spezifische Merkmale des Bildschirmarbeitsplatzes (Entfernungen, Sehfelddurchmesser usw.):
	Datum, Stempel u. Unterschrift des Betriebsarztes
2	Angaben des (ermächtigten) Augenarztes:
	Ausschluss eines pathologischen Augenbefundes, gegebenenfalls Anmerkung zum Augenbefund:
	Bei der verordneten Sehhilfe handelt es sich um
	□ eine Brille, die auch im weiteren Arbeits- und Lebensbereich den vorhandenen Sehfehler ausgleicht und <b>nicht ausschließlich</b> für die Arbeit am Bildschirm bestimmt ist.¹
	eine Brille, die <b>ausschließlich</b> die Sehfähigkeit in den speziellen Entfernungsbereichen des konkreten Bildschirmarbeitsplatzes gewährleistet und <b>nur</b> für die Arbeit am Bildschirm bestimmt ist.² Vorgenannte Sehhilfe für die/den Beschäftigte/n muss wie folgt beschaffen sein (es folgt eine detaillierte Beschreibung der Gläser):
	Datum, Stempel u. Unterschrift des (ermächtigten) Augenarztes
3	Erstattungsantrag (einzureichen bei der Dienststelle)
	Die/der unter Nummer 1 aufgeführte Beschäftigte beantragt hiermit die Erstattung der Kosten für eine spezielle Bildschirmarbeitsplatz-Sehhilfe. Als Belege sind beigefügt:
	Rechnung des Augenarztes vom
	Rechnung des Optikers vom
	Ich bitte um Überweisung des Erstattungsbetrages auf
	Konto-Nr.: Bank:
	Bankleitzahl:
 Da	tum, Unterschrift

Die Erstattung der Kosten erfolgt durch eine zusätzlich abgeschlossene Krankenversicherung. Die Erstattung der Kosten erfolgt im Rahmen dieses Runderlasses durch das Land.